1955

Aldinger

» Es ist ganz gleich, ob ein Garten klein oder groß ist. Was die Möglichkeiten seiner Schönheit betrifft, so ist seine Ausdehnung gleichgültig, wie es gleichgültig ist, ob ein Bild groß oder klein, ob ein Gedicht zehn oder hundert Zeilen lang ist. Die Möglichkeiten der Schönheit die sich in einem Raum von fünfzehn Schritt im Geviert, umgeben von vier Mauern, entfalten können, sind einfach unmeßbar.«

Aus »Gärten« von Hugo von Hofmannsthal

BAUMSCHULEN ALDINGER STUTTGART-FEUERBACH

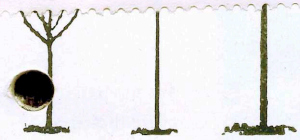
In unseren Baumschulen finden Sie:

Frühtragende Obstbäume
Sortenreines Beerenobst
Schling- und Heckenpflanzen
Seltene Ziergehölze
Sträucher und Straßenbäume
Koniferen
Farbenprächtige Stauden
und die schönsten Edelrosen

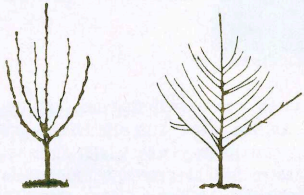
DIE GEBRÄUCHLICHSTEN BAUMFORMEN

In Anbetracht der großen Frostschäden in den Baumschulen kommt auf die Katalogpreise ein Zuschlag von 25%.

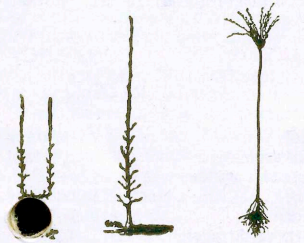
drängt sich bei
g der eingehen-
ammen. Je eher
g in Händen ha-
können wir den
nd vorbereiten.
a l d bestellen!
en!



Viertel- oder Meterstamm | Halbstamm | Hochstamm



Busch | Fächerform



U-Form | Senkrechter Schnurbaum | Stachelbeer-Hochstamm

Waagrechter Schnurbaum

Spalier mit 2 Etagen | Buschrose

während der Vegetationsruhe von Mitte Oktober bis April jederzeit bei frostfreier Witterung.

Was tun bei Ankunft der Sendung?

Bei m i l d e m Wetter sofort auspacken, Wurzeln tüchtig gießen und wenn möglich einige Stunden ins Wasser stellen. Alsdann die Pflanzen einzeln in lockere Erde tief einschlagen. Sie können dann ohne Schaden auch längere Zeit so verbleiben bis zur endgültigen Pflanzung. Immergrüne Gehölze und Koniferen sind gegen Fäulnisgefahr locker und senkrecht einzuschlagen und bei Trockenheit wiederholt zu gießen.

Bei F r o s t w e t t e r legen Sie den Ballen ungeöffnet in einen kühlen aber frostfreien Keller oder Schuppen. Nach einigen Tagen werden die Pflanzen aufgetaut sein und Sie können dann ebenso verfahren wie oben beschrieben. Hält der Frost aber an, so schadet den Pflanzen auch längeres Lagern im kühlen Raume nicht, solange sie gut verpackt sind.

Wie schneiden?

Vor dem Pflanzen werden die Wurzeln an den Enden mit einem scharfen Messer zurückgeschnitten und dann in Lehmbrei getaucht.

Bei **Steinobst** müssen auch die Kronentriebe sofort zurückgeschnitten werden, das heißt, alle Zweige werden mindestens um zwei Drittel ihrer Länge eingekürzt. Bitte kein falsches Mitleid, sonst erleben Sie wenig Freude an diesen Bäumen.

Bei **Kernobst** können die Kronentriebe sofort oder auch erst im zweiten Jahr zurückgeschnitten werden.

Auf Verlangen legen wir jeder Sendung genaue Pflanzanleitung bei.

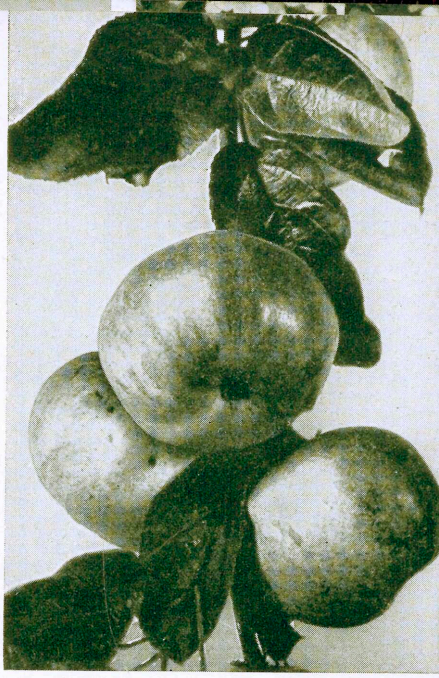
Aus unserer neuzeitlichen Meter- oder Viertelstamm-anlage

Im Obstbau strebt man seit einigen Jahren weg vom Hochstamm und bevorzugt den Meter- oder Viertelstamm. An ihm lassen sich alle Pflege- und Erntearbeiten besser durchführen. Der Meterstamm gewährleistet auch bei alten ertragsfähigen Bäumen eine intensive Bodenbearbeitung. Außerdem setzen die Erträge auf kurzstämmigen Bäumen wesentlich früher ein.

Für den kleinen Liebhabergarten bleibt jedoch weiterhin der raumsparende Busch oder Spindelbusch auf schwachwüchsiger Unterlage die geeignete Baumform.

Apfelsorten:

		Reifezeit
•	**Weißer Klarapfel,** beliebtester Frühapfel	Juli/Aug.
	James Grieve, schön gefärbt, besonders aromatisch	Sept.
•	**Apfel aus Croncels,** früh- und reichtragend	Sept.
	Jakob Fischer, rot gefärbt, großfrüchtig	Okt./Nov.
	Gravensteiner, vorzüglich im Geschmack	Sept./Okt.
	Geheimrat Oldenburg, gelb-rot gestreift, reichtragend	Okt./Dez.
•	**Jakob Lebel,** anspruchslose Wirtschaftssorte	Okt./Dez.
	Cox-Orangen-Renette, feinste Tafelsorte für gute Lagen, besonders für Busch geeignet	Okt./Febr.
	Ingrid Marie, dänische Cox-Orangen-Renette	Nov./Jan.
•	**Wintergoldparmäne,** fruchtbare Tafelsorte, auch f. rauhe Lagen	Nov./Febr.
	Blenheims Goldrenette, einer der feinsten Winteräpfel	Nov./Febr.
	Adersiebener Kalvill, weißgelb, groß, von feinem Geschmack	Nov./April
	Landsberger Renette, gelb, saftig, auch für rauhe Lagen	Dez./Febr.
	Jonathan, schöne Marktfrucht, sehr wohlschmeckend	Dez./April
	Golden Delicious, großfrüchtig, goldgelb	Dez./April
•	**Berner Rosenapfel,** prächtig gefärbt, für Höhenlagen geeignet	Dez./März
	Gewürzluiken, der beliebte Winterapfel für alle Lagen	Dez./März
	Kaiser Wilhelm, groß, festfleischig, schön gefärbt	Dez./März
	Zuccalmaglios Renette, edle Wintersorte, guter Träger	Dez./März
	Graue Renette vom Zabergäu, gesund u. wüchsig, große Frucht	Dez./April
	Schöner aus Boskoop, begehrte Tafelfrucht, f. feuchten Boden	Dez./April
	Roter Boskoop, verbesserte Abart des „Schöner aus Boskoop", prächtig gefärbt, feiner Geschmack	Dez./April
	Schöner von Nordhausen, weinsäuerlich, erstklass. Tafelsorte	Dez./Mai



Ontario

ein schmackhafter

Winterapfel

von langer Haltbarkeit

Fortsetzung **Apfelsorten:** Reifezeit

Freiherr v. Berlepsch, feingewürzt, widerstandsfähig . . . Jan./Mai

Roter Berlepsch, sehr schöne, rotgefärbte Abart des „Freiherr v. Berlepsch" . . . . . Jan./Mai

Brettacher, saftig, haltbar, schmackhaft . . . . . Jan./Mai

Ontario, bester langhaltender Tafelapfel . . . . . Jan./Mai

Champagner-Renette, feiner Winterapfel, hält bis zum Frühsommer . . . . . Febr./Mai

* **Rheinischer Bohnapfel,** ausgezeichneter Wirtschaftsapfel . . Jan./Mai

Bittenfelder Sämling, guter Stammbildner und ausgezeichneter Mostapfel . . . . . Jan./Mai

Weischsner, guter Wirtschaftsapfel . . . . . Jan./Juni

Maunzenapfel, gute Wirtschafts- und Mostsorte, frostwiderstandsfähiger Gerüst- und Stammbildner . . . . . Nov./März

Unseldapfel, Most- und Wirtschaftsapfel, frostwiderstandsfähiger Gerüst- und Stammbildner . . . . . Nov./März

Empfehlenswerte Stammbildnersorten:

Goldapfel, Jakob Fischer, Bittenfelder Sämling, Maunzenapfel und Unseldapfel

Preise:		1 Stück	10 Stück	100 Stück
Buschbaum	DM	3.50	31.50	280.—
Senkrechter Schnurbaum und Spindelbusch . . .	DM	3.—	27.—	240.—
Schrägspalier oder Palmette	DM	6.—	54.—	
Halbstamm und Meterstamm .	DM	3.—	27.—	240.—
Hochstamm	DM	3.—	27.—	240.—

Für besonders ausgewählte Pflanzen 50 % Aufschlag.

Der Haus- u. Kleingartenbesitzer schätzt meine vorteilh. Sortimente!
Ein Sortiment von 5 verschiedenen Apfelbüschen bester Qualität und verschiedener Reifezeit nach meiner Wahl . . . . . DM 14.—
Ein Sortiment von 5 verschiedenen Obstbüschen, enthaltend: 1 Birne, 1 Apfel, 1 Pfirsich, 1 Zwetschge, 1 Sauerkirsche, zus. . . DM 16.—

Mit * bezeichnete Sorten bringen auch noch unter weniger günstigen Verhältnissen und in höheren Lagen gute Erträge.

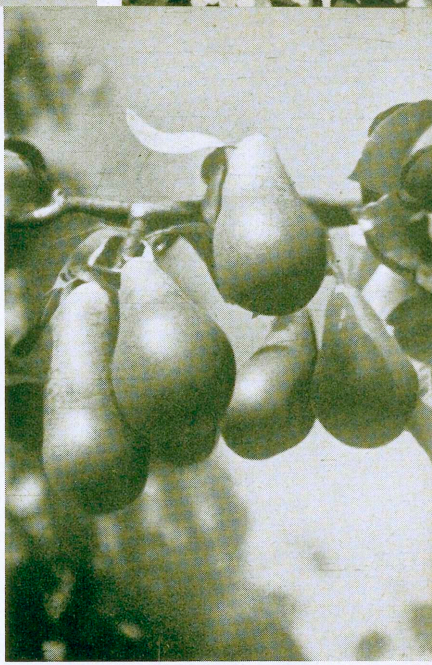
Alexander Lucas,
eine unserer besten
Winterbirnen

Birnen

Liegt Ihr Garten etwas geschützt und ist der Boden warm und durchlässig, so werden Sie auch auf edle Tafelbirnen Wert legen. Als Busch oder senkrechter Schnurbaum eignet sich die Birne ebenso gut wie der Apfel, und empfindliche Sorten lassen sich auch an warmen Wänden vorteilhaft unterbringen. Auf größeren Grundstücken ist der Halb- und Viertelstamm zu empfehlen.

Birnensorten:

	Reifezeit
Bunte Julibirne, Frucht mittelgroß, saftig	Juli
Frühe aus Trevoux, saftig schmelzend, gut und regelmäßig im Ertrag	[illegible]st
Clapps Liebling, groß, schön gefärbt, feinstes Aroma	August
Stuttgarter Geißhirtle, beliebte, delikate Einmachbirne	August
Madame Favre, mittelgroß, rund, goldgelb	Aug./Sept.
Triumph von Vienne, sehr groß, süß und saftig, hellbraun	Aug./Sept.
Williams Christbirne, begehrte Einmachfrucht von ausgezeichnetem Aroma	Sept.
Doppelte Philippsbirne, groß, gut im Ertrag, widerstandsfähig	Sept.
Amanlis Butterbirne, wohlschmeckend, wüchsig, reichtragend	Sept.
Boscs Flaschenbirne, groß, braun, schmackhaft, auch für rauhe Lagen	Sept.
Gellerts Butterbirne, eine der besten Herbstbirnen	Sept.
Lebruns Butterbirne, groß, goldgelb, saftig, reichtragend	Sept.
Pitmaston, sehr große, weinsäuerlich gewürzte Tafelbirne	Sept./Okt.
Gute Luise von Avranches, ausgezeichnete Marktfrucht	Sept./Okt.
Herzogin Elsa, braun, mittelgroß, sehr saftig, reichtragend	Okt.
Vereinsdechantsbirne, vorzügliche Tafelsorte	Okt.
Hochfeine Butterbirne, groß, rundlich, saftreich	Okt.
Marie Luise, gute Herbstbirne, auch für rauhe Lagen	Okt./Nov.
Blumenbachs Butterbirne, feinschmelzend, zart gefärbt	Nov.
Hofratsbirne, große Frucht, Baum starkwüchsig, f. rauhe Lagen	Nov.



Conference

Hervorragende Birnen-Neuheit

Fortsetzung **Birnensorten:** Reifezeit

Conference, ausgezeichnete Lagerfrucht . . . . . Okt./Dez.
Köstliche von Charneu, zuckersüß, groß, f. guten feucht. Boden Okt./Dez.
Neue Poiteau, saftreiche Tafelbirne, ertragreich . . . . . Nov./Dez.
Diels Butterbirne, große, dickbauchige, vorzügliche Tafelbirne Nov./Dez.
Alexander Lucas, eine der ertragreichsten Sorten, goldgelb, saftig . . . . . Nov./Jan.
Pastorenbirne, beliebte Tafel- und Marktfrucht, reichtragend . Dez./Jan.
Le Lectier, groß, aromatisch, fruchtbar . . . . . Dez./Jan.
Madame Verté, edel, saftreich, von weinsäuerlichem Geschmack Dez./Febr.
Präsident Drouard, saftig schmelzend, in der Reife goldgelb . Dez./Febr.
Gräfin von Paris, wohlschmeckend, lang haltbar . . . . . Jan./März

Mostbirnen:

Grüne Jagdbirne, reichtragend, Baum stark wachsend . . . Okt./Nov.
Schweizer Wasserbirne, mittelgroß, starkwüchsig, gedeiht in jeder Lage . . . . . Okt.
Luxemburger Mostbirne, außerordentlich saftig und herb . . Okt./Nov.

Preise:		1 Stück	10 Stück	100 Stück
Buschbaum	DM	4.50	40.—	360.—
Senkrechter Schnurbaum und Spindelbusch	DM	4.—	36.—	320.—
Schrägspalier oder Palmette .	DM	6.50	60.—	
U-Form	DM	6.50	60.—	
Halbstamm und Meterstamm .	DM	4.—	36.—	320.—
Hochstamm	DM	4.—	36.—	320.—

Für besonders ausgewählte Pflanzen 50 % Aufschlag.

Mandeln, weichschalige Krachmandel, 1 Busch DM 4.—
Es ist viel zu wenig bekannt, daß in geschützten sommerlichen Lagen, insbesondere Weinberglagen, die Mandelbäume nicht nur gut gedeihen, sondern außer der herrlichen Blüte auch den Vorteil eines wertvollen Ertrages bringen.

Walnuß-Hochstämme, 1 Stück DM 8.— bis 10.—

Haselnuß-Büsche,		1 Stück	10 Stück	100 Stück
großfrüchtige grünblättrige Sorten	DM	2.20	20.—	180.—
rotblättrige Bluthasel	DM	3.—	25.—	

Der Buschbaum,
die zweckmäßigste
Form für Pfirsiche

Pfirsiche wurden in meinen Kulturen schon immer mit besonderer Sorgfalt gepflegt. Vom ganz frühen „Mayflower" bis zum Massenträger „Rekord aus Alfter" und den großfrüchtigen Spätpfirsichen biete ich eine ganze Reihe erprobter Sorten an. Stets von neuem rühmen meine Kunden die gute Tragbarkeit und die herrlichen Früchte, welche selbst noch in rauheren Lagen erzielt werden. Am besten eignet sich der **Buschbaum** für die Pfirsichkultur im großen wie im kleinen.

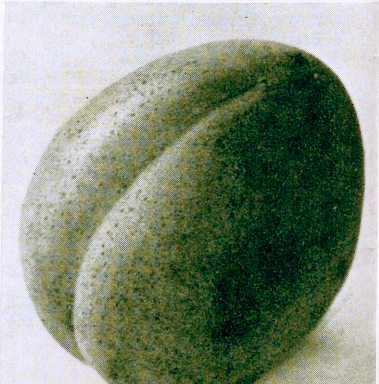
Sorten:	Reifezeit	Sorten:	Reifezeit	Sorten:	Reifezeit
Mayflower	Juli	**Madame Rogniat**	August	**South Haven**	Aug./Sept.
Amsden	Juli	**Cumberland**	August	**J. H. Hales**	Sept.
Alexander	Juli	**Girard III**	August	**Kernechter v. Vorgeb.**	Sept.
Golden Jubilee	Anf. Aug.	**Triumph**	August		
Carmen	August	**Goldkugel**	Mitte b. Ende Aug.	**Königin d. Obstg.**	Sept.
York	August	**Rekord a. Alfter**	Aug./Sept.	**Robert Blum**	Sept.

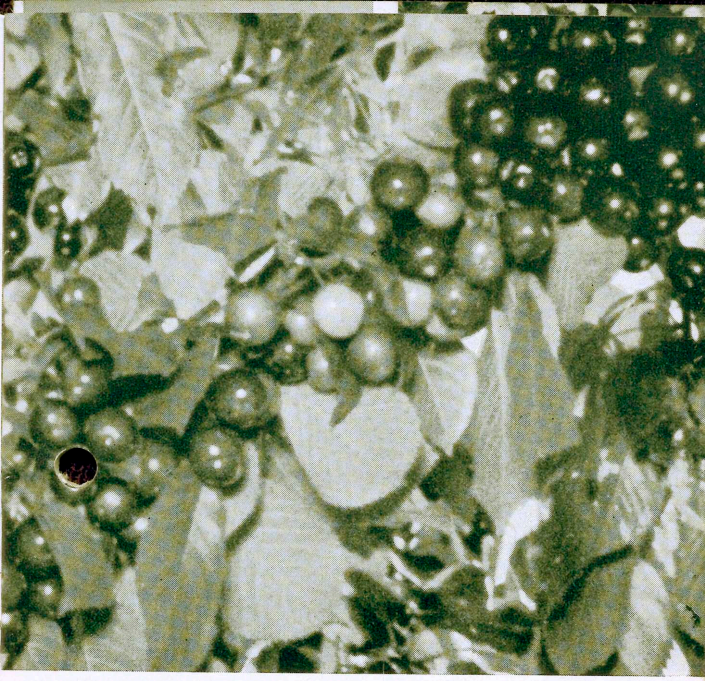
Preise für Pfirsiche und Aprikosen:		1 Stück	10 Stück	100 Stück
Buschbaum	DM	4.50	40.—	36
Halbstamm	DM	6.—	54.—	
Fächerform	DM	6.—	54.—	

Aprikosen, baumreif im eigenen Garten geerntet, sind etwas besonders Köstliches. Allerdings verlangen sie guten Boden und warme Lage, denn sie sind Kinder des Südens und noch mehr vom Standort abhängig als Pfirsiche. Vorteilhaft ist ihre Pflanzung an Hauswänden.

Sorten: **Breda-Aprikose**
Große Frühe Aprikose
Nancy-Aprikose
Uhlhorns Wunder

Die Reifezeit ist für alle Aprikosen im Juli/August, je nach dem Standort.





Kirschen-Neuheit „Primavera“

Primavera, die erste Süßkirsche im Garten. Vor 25 Jahren vom Max-Planck-Institut gezüchtet, ist diese nun erprobte Sorte allen anderen frühen Kirschen in jeder Beziehung weit überlegen. Primavera reift 8 Tage vor der „Frühesten der Mark“, der bisher ersten Sorte; sie bringt gleichmäßig entwickelte, dunkelrote, geschmackvolle Früchte mit sehr kleinen Steinen hervor. Das Durchschnittsgewicht der Einzelfrucht liegt doppelt so hoch wie bei der „Frühesten der Mark“. Im Winter 1939/40 hat der Baum sich auch in Ostdeutschland frosthart gezeigt. Primavera blüht relativ spät und ist deshalb nicht frostgefährdet. Wir können unseren Kunden diese Neuheit besonders empfehlen.

Preise: Halbstamm . . . 1 Stück DM 5.50 10 Stück DM 50.—
Hochstamm . . . 1 Stück DM 6.50 10 Stück DM 60.—

Süßkirschen eignen sich gut für leichte, kalkhaltige Böden.

Sorten:	Reifezeit*
Kassins Frühe, groß, schwarzrot, reichtragend	1.–2. Woche
Hedelfinger Riesenkirsche, schwarzbraun, festfleischig	3. Woche
Große schwarze Knorpelkirsche, vorzügliche Herzkirsche	3.–4. Woche
Büttners rote Knorpelkirsche, dunkelrot, festfleischig	5. Woche
Gelbe Knorpelkirsche	5. Woche

Preise:	1 Stück	10 Stück
Halbstamm und Buschbaum	DM 4.—	36.—
Hochstamm	DM 5.—	45.—

Für besonders ausgewählte Pflanzen 50 % Aufschlag.

Sauerkirschensorten:

Koröser Weichsel, ähnlich Schattenmorelle . . . . . 4. Kirschenwoche
Diemitzer Amarelle, rot, durchscheinend, a. z. Rohessen 4. Kirschenwoche
Schöne aus Chatenay, halbsüß, vorzügl. im Geschmack 5. Kirschenwoche
Schattenmorelle, groß, dunkelrot, von angenehmer Säure, besonders reichtragend . . . . . 5. Kirschenwoche

Preise:
Buschbaum 1 Stück DM 3.— 10 Stück DM 27.— 100 Stück DM 240.—
Halbstamm 1 Stück DM 4.—

Für besonders ausgewählte Pflanzen 50 % Aufschlag.

* Gezählt vom Beginn der ersten reifen Kirschen.

Edelpflaumen-Neuheit „Magna glauca“

Magna glauca ist eine hervorragende frühreifende Edelpflaume. Auch diese Züchtung stammt aus dem Max-Planck-Institut und ist seit Jahren nach allen Gesichtspunkten geprüft worden. Die schwarzblaue Frucht zeichnet sich, im Gegensatz zu andern frühreifenden, wässerigen Sorten, durch würzigen Geschmack aus. Der Stein macht nur 3 Prozent des Gesamtgewichts aus; ein sechsjähriger Baum brachte bereits einen Ertrag von 49 kg.

Preise: Halbstamm . . . 1 Stück DM 5.50 10 Stück DM 50.—
Hochstamm . . . 1 Stück DM 6.50 10 Stück DM 60.—

Pflaumen in veredelten großfrüchtigen Sorten:	Reifezeit
Ruth Gerstetter, Frühpflaume, ausgezeichneter Geschmack . .	Mitte Juli
Frühe Kaiserpflaume, großfrüchtig, blau	Juli/Aug.
Ontariopflaume, gelb, reichtragend	August
Königin Viktoria, groß, rötlich, wertvolle Einmachfrucht . .	August
Kirkes Pflaume, groß, schwarzblau	Sept.

Zwetschgen:

Ersinger Frühzwetschge, blau, sehr schmackhaft	Juli/Aug.
Lützelsachser Frühzwetschge, blau, z. Rohessen u. Einmachen	Juli/Aug.
Bühler Frühzwetschge, begehrte Tafel- und Marktfrucht . . .	August
Wangenheims Frühzwetschge, mittelgroß, schwarzblau . . .	Ende Aug.
Hauszwetschge, groß, dunkelblau, für alle Zwecke geeignet .	Sept./Okt.

Ich vermehre davon eine ganz besonders empfehlenswerte Art, groß und gelbfleischig.

Renekloden:

Große grüne Reneklode, bes. feine, zuckersüße Einmachfrucht	August
Oullins-Reneklode, gelb, groß, saftreich	August
Graf Althans, groß, bläulichrosa, von aprikosenart. Geschmack	August

Steinobstpreise:	1 Stück	10 Stück	100 Stück
Buschbaum . . . . . DM	3.—	27.—	240.—
Halbstamm . . . . . DM	3.—	27.—	240.—
Hochstamm . . . . . DM	3.—	27.—	240.—

Für besonders ausgewählte Pflanzen 50 % Aufschlag.

Die reichtragende Brombeere **„Theodor Reimers"**

Brombeeren, in Töpfen vorkultiviert, an Stäben aufgebunden, daher sicher weiterwachsend.

	1 Stück	10 Stück	100 Stück
Theodor Reimers, besonders starkwüchsig u. reichtragend; ideal zur Berankung von Zäunen, Mauern und dergleichen. Bester Schutz gegen Sicht und gegen Gartendiebe . . .	DM 1.20	DM 11.—	DM 100.—

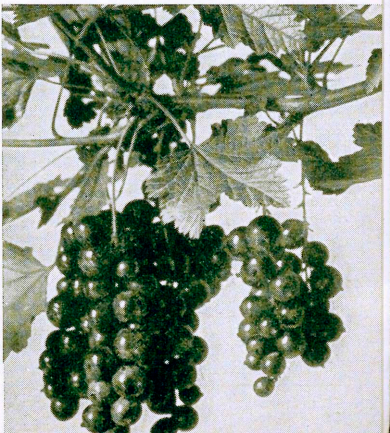
Johannisbeeren in roten, schwarzen und weißen Sorten bieten so reiche Verwendungsmöglichkeiten, daß kein Gartenbesitzer auf sie verzichten möchte. Wir liefern gesunde Pflanzen in Busch- und Hochstammform von untenstehenden bewährten und auf Sortenechtheit geprüften Sorten:

Johannisbeerbüsche	1 Stück	10 Stück	100 Stück
3–5 Triebe	DM 0.60	5.40	50.—
5–8 Triebe	DM 0.80	7.20	64.—
8–12 Triebe	DM 1.—	9.—	80.—
Johannisbeerstämmchen	DM 2.—	18.—	160.—
extra stark	DM 2.50	22.50	200.—

Ein Sortiment von 10 starken Johannisbeer- und Stachelbeerbüschen zusammen DM 8.—

Rote Holländer, reichtragend, spätreifend
* **Langtraubige Schwarze**
* **Silvergieters Schwarze**
Langtraubige Weiße
Erstling aus Vierlanden, rot, frühreifend
Houghton Castle, rot, Massenträger, besonders auch für Höhenlagen geeignet
* **Heros,** rot, bes. großfrüchtig

* für diese Sorten erfolgt ein Zuschlag v. 10 Pf. pro Stück



Wer **Stachelbeer-stämmchen** pflanzt, hat es gut! Ohne den Rücken krumm zu machen, erntet man die schönsten Früchte.

Stachelbeeren werden alljährlich in großen Mengen von mir herangezogen. Büsche lohnen gute Pflege durch überreichen Ertrag. Stachelbeer-Hochstämmchen sind eine Zierde auch im kleinsten Hausgarten. Der Boden unter den Bäumchen läßt sich noch mit Erdbeeren oder Stauden bepflanzen. Gegen den in manchen Gegenden auftretenden Stachelbeermehltau rate ich, die befallenen Mehltauspitzen im Winter abzuschneiden und die Pflanzen mit Netzschwefel oder Schwefelkalkbrühe zu spritzen.

Stachelbeersorten:

Rote Triumphbeere, dunkelrote Frucht, ausgezeichnet zum Einmachen und zur Marmeladebereitung. Sehr starkwüchsige und widerstandsfähige Sorte.

Kronprinz. Diese dunkelrote Sorte zeichnet sich durch einen straffen aufrechten Wuchs aus, was besonders vorteilhaft ist bei Büschen, die auch trotz starken Behangs nicht verschmutzen können.

May Duke, die früheste dünnhäutige rote Stachelbeere, zum Rohgenuß geeignet.

Weiße Neckartal, eine wertvolle Neueinführung.

Weiße Triumphbeere, ein Massenträger von hervorragender Qualität.

Hönings Früheste, gelb, die erstreifende Stachelbeere zeichnet sich durch besonders hohen Zuckergehalt aus. Delikate Frucht zum Rohgenuß.

Gelbe Triumph, eine goldgelbe ansprechende Frucht mit reichem Behang.

Grüne Kugel, sehr großbeerige, wohlschmeckende Neuheit.

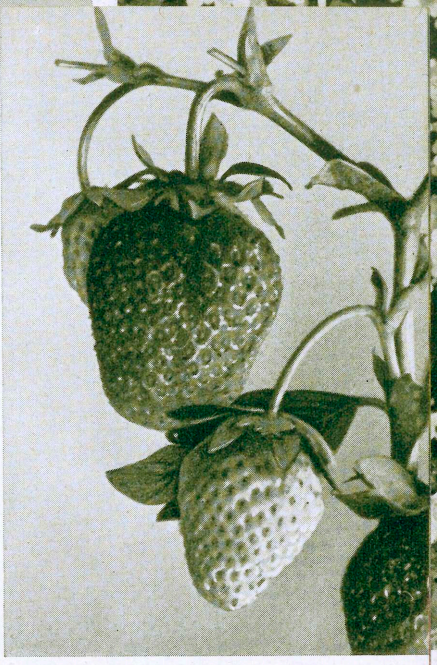
Lady Delamare, hellgrün, dünnhäutig, Massenträger.

Lovets Triumph, eine hervorragende weißgrüne Einmachsorte.

Hellgrüne Samtbeere, frühe, dünnhäutige Sorte, sehr süß.

Preise:		1 Stück	10 Stück	100 Stück
Büsche	3–5 Triebe	DM 0.80	7.20	64.—
	5–8 Triebe	DM 1.—	9.—	80.—
	8–12 Triebe	DM 1.20	11.—	100.—
Stachelbeerstämmchen	. . . .	DM 2.—	18.—	160.—
extra stark	. . . .	DM 2.50	22.50	200.—

Ein Sortiment v. 10 versch. Stachelbeerstämmchen meiner Wahl DM 18.–



Erdbeersorte „Regina"

Keine Frucht wird mit so großer Spannung erwartet wie die

Erdbeere.

Auf sie möchte kein Gartenbesitzer verzichten, und auch für den Markt ist ihr Anbau immer lohnend. Die Pflanzungen sollen nicht überaltern sondern mindestens nach 4 Jahren erneuert werden. Es empfiehlt sich deshalb, jedes Jahr ein Beet oder Quartier neu zu bepflanzen, um den regelmäßigen Ertrag fortlaufend zu sichern.
Für beetmäßige Pflanzung im Hausgarten rechnet man 12 Pflanzen pro qm. Bei Anbau größerer Flächen bzw. bei feldmäßigem Anbau empfiehlt es sich, die Pflanzung in Reihen vorzunehmen, die 70–80 cm auseinander liegen. In den Reihen soll die Entfernung 25 bis 30 cm betragen.

„Frühernte". Diese ganz besonders wertvolle Auslese reift ungefähr 3 bis 4 Tage vor „Regina" und besitzt dieselben guten Eigenschaften. Die Früchte erzielten die höchsten Marktpreise.
„Regina", seit Jahren bewährt, eine hervorragende Züchtung des ehemaligen Kaiser-Wilhelm-Instituts für Züchtungsforschung, reift sehr früh und übertrifft bis jetzt alle anderen Sorten an Aroma, Wuchs und Widerstandsfähigkeit. Auch zum Treiben ist sie gut geeignet.

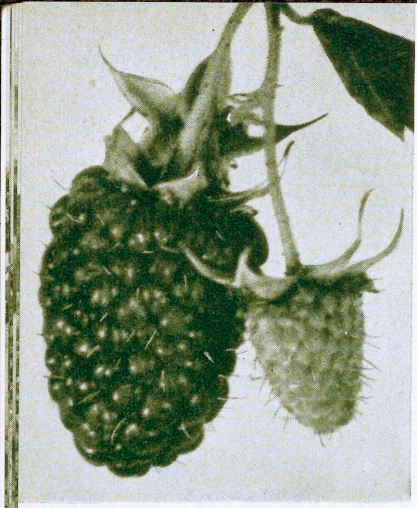
	100 Stück	1000 Stück
Preise für „Frühernte" und „Regina" . . .	14.—	95.—
„Senga 29", Neuzüchtung, dunkelrote Frucht mit festem Fleisch, außerordentlich gut zur Konservierung geeignet	14.—	
„Senga 54", eine Neuzüchtung, deren Ertrag an der Spitze aller Erdbeersorten liegt. Aromatische, wohlgeformte Früchte	16.—	

Alle vorstehenden Neuzüchtungen zeichnen sich durch besonders gesunden, kräftigen Wuchs aus.

„Senga 188", dunkelrote Frucht, ausgezeichnet auch in trockenen Lagen	14.—

„Mieze Schindler", dunkelrot, sehr aromatisch
„Madame Moutot", große Marktfrucht . . .
„Georg Soltwedel", reichtr., liebt feuchte Lage
Monatserdbeere „Rügen selecta", rankenlos, immertragend . . . . . } 100 St. DM 8.50

Rhabarber, rotstielig . . 1 Stück DM —.80, 10 Stück DM 7.20



Riesenhimbeere „Schönemann"

Himbeeren

in großfrüchtigen aromatischen Sorten:

Preußen, großfrüchtig, aromatisch, rot.

Antwerpener Gelbe, delikate Frucht.

Preise: 10 Stück DM 2.50 100 Stück DM 20.—

Obenstehendes Bild zeigt die Riesenhimbeere **„Schönemann",** eine sehr große Beere von ausgezeichnetem weinsäuerlichem Geschmack.

Starke Pflanzen:	10 Stück DM 4.—	100 Stück DM 36.—
Pflanzen in Mittelqualität:	10 Stück DM 3.—	100 Stück DM 27.—

Himbeer-Neuheit „Romy"

eine immertragende Himbeere.

Mit dieser Sorte wird eine große Umwälzung im Himbeeranbau hervorgerufen. „Romy" bringt so bedeutende Vorteile mit sich, daß sie in keinem Garten fehlen darf.

1. **„Romy"** trägt ununterbrochen große, aromatische Früchte vom Juli bis zu den ersten Herbstfrösten. Die vorjährigen Ruten bringen die [illegible]n Himbeeren; die jungen diesjährigen setzen den Ertrag in einer Weise fort, daß Blüten und Früchte sich laufend ergänzen. Es handelt sich bei „Romy" um keine zweimal tragende Himbeere, sondern ihr besonderer Wert liegt darin, daß sowohl der Gartenliebhaber als auch der Obstbauer während vieler Sommer- und Herbstwochen laufend frische Himbeeren ernten kann. Pro Pflanze können Sie mit einem Jahresertrag von 5 bis 6 kg rechnen.

2. Bei der Sorte **„Romy"** brauchen Sie keine Pfähle mehr. Die 60 cm langen Ruten tragen sich selbst.

3. **„Romy"** kennt keine lästige Rutenkrankheit. Trotzdem empfehlen wir, die alten Ruten nach der Ernte zu entfernen, so daß Licht und Luft zwischen die jungen Triebe kommt.

4. **„Romy"** stellt keine besonderen Ansprüche an den Boden; sie gedeiht sowohl auf leichtem Sand als auch auf schwerem Lehm. Für eine gute Humusgabe in Form von Stallmist oder Kompost ist sie stets empfänglich; sie lohnt eine regelmäßige Volldüngung durch reichen, immer wiederkehrenden Ertrag.

5. **„Romy"** pflanzen Sie zeitig im Herbst bis zum Frosteinbruch oder im Frühjahr bei offenem Boden. Himbeeren sind Flachwurzler; sie dürfen deshalb nicht zu tief gepflanzt werden. Nach dem Pflanzen schneiden Sie den Trieb bis auf 4 bis 5 Augen ca. 20 bis 25 cm über dem Boden ab. Im Garten genügt ein Abstand von 0,6 bis 1,5 m, bei feldmäßiger Anpflanzung empfiehlt es sich, im Abstand 1×2 m zu pflanzen.

6. **„Romy"** steht unter Züchterschutz. Die Weitergabe von Pflanzen, Wurzeln oder Pflanzenteilen, sei es verkaufs- oder tauschweise, ist nicht gestattet.

Preise: 1 Stück DM 1.50, 5 Stück DM 7.—, 10 Stück DM 13.50
100 Stück DM 125.—

Am Abhang hinterm Hause hab' ich heute
Durch Wurzelwerk und Steinicht eine Grube
Gehauen und gegraben, tief genug,
Und jeden Stein aus ihr entfernt und auch
Die spröde, dünne Erde weggetragen.
Dann kniet' ich eine Stunde da und dort
Im alten Wald und sammelte mit Kelle
Und Händen aus vermoderten
Kastanienstrünken jene schwarze, mulmige
Walderde mit dem warmen Pilzgeruch,

Zwei schwere Kübel voll, trug sie hinüber
Und pflanzte in die Grube einen Baum
Umgab ihn freundlich mit der torfigen Erde,
Goß sonngewärmtes Wasser langsam zu
Und schwemmte, schlämmte sanft die Wurzel ein.
Da steht er, klein und jung, und wird da stehen,
Wenn wir verschollen sind und unserer Tage
Lärmige Größe und unendliche Not
Vergessen ist und ihre irre Angst. . . .

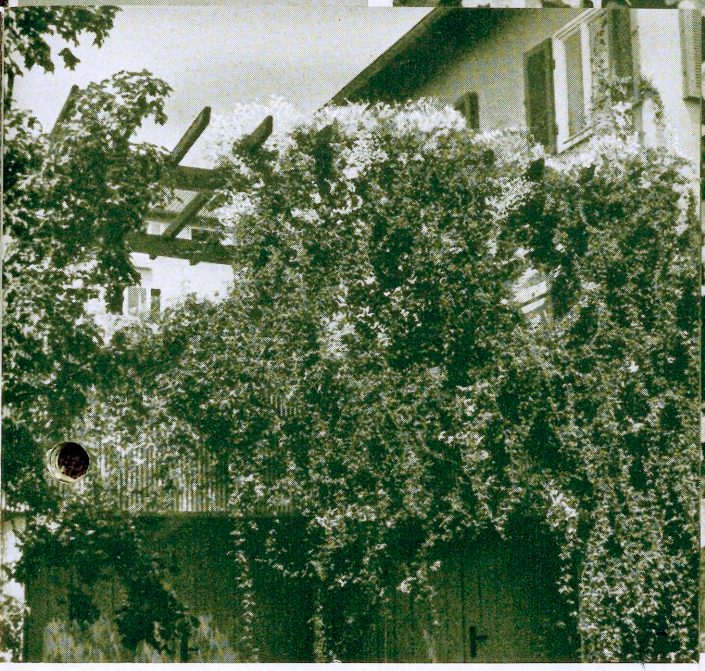
Aus Hermann Hesse „Tagebuchblatt"

Der edelste und feinste Tafelapfel „Cox-Orangen-Renette“

Sowohl im Geschmack wie in der Farbe ist der „Rote Boskoop“ eine hervorragende neue Apfelsorte.

Herr H. M., Bischofswiesen bei Berchtesgaden schreibt:

„War mit Ihrer letzten Lieferung sehr zufrieden. Obwohl schon abnormale Wetterverhältnisse hier im Gebirge, tragen meine Obstbäume, die ich Ostern übers Jahr gesetzt habe, schon ganz herrliches Obst.“



Polygonum Auberti

Schlingpflanzen:

Poygonum Auberti, (Bild oben), außerordentlich raschwachsende Schlingpflanze, die innerhalb eines Sommers Lauben, Zäune, Mauern u. dgl. berankt. Die Pflanze ist winterhart und stellt keine Ansprüche an Boden und Klima, bietet besten Schutz gegen Sicht und bildet mit ihren zarten weißen Blütenrispen zugleich eine reizvolle Zierde für Haus und Garten.

Pflanzen mit Topfballen: 1 Stück DM 2.—, 10 Stück DM 17.—

	1 Stück	10 Stück
Ampelopsis Veitchi, selbstklimmender Efeuwein zur Berankung von Mauern und Wänden . . .	DM 1.50	DM 12.—
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein	DM 1.50	DM 12.—
Aristolochia Sipho, Pfeifenwinde	DM 3.—	

Clematis, die anmutige Schlingpflanze mit großen, sternförmigen Blüten

1 St. DM 3.50, 10 St. DM 30.—

Sorten:

Jackmanni, tiefblau

Lady Betty Balfour, hellblau

Nelly Moser, malvenrosa mit rotem Streifen, besonders apart

Ville de Lyon, karminrot

Le Coultre, weiß

Montana rubens, rosa Frühlingsblüher, üppig wachsend, doch nicht verwildernd

(siehe Bild nebenan)

Clematis tangutica, goldgelbe Blüten mit apartem, silbrigweißem, langhaarigem Fruchtstand, ca. 2 bis 3 m hoch werdend.

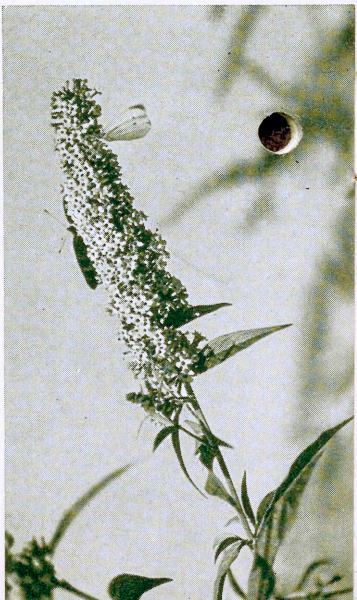
Blüte von Lonicera, schlingendes Geißblatt

	1 Stück	10 Stück
Lonicera caprifolium, schlingendes, gelbblühendes Geißblatt	DM 1.50	DM 12.—
Lonicera periclymenum belgica, schlingendes Geißblatt, Knospe und Blütenkelch rot, Schlund und Staubgefäße gelb, stark duftend	DM 1.80	DM 12.—

Glycine sinensis, große blaue, dekorative Blütentraube, stark schlingende Ranken 1 Stück DM 7.50

Jasminum nudiflorum, gelber, winterblühender Jasmin, eine Zierde am Gartenzaun oder an der Haustüre 1 Stück DM 2.— bis 4.—

Hydrangea petiolaris, Kletterhortensie
mit tellergroßen, filigranartigen Blütendolden, eignet sich ausgezeichnet zur Bekleidung von Mauern und Hauswänden, die auch ungünstig liegen können, z. B. Nordseite . . . . . 1 Stück DM 3.—



Buddleia, Sommerflieder

schöner Blüten- und Deckstrauch blüht vom Hochsommer bis Herbst.

Die Pflanzen sind in Töpfen herangezogen.
Besonders wertvolle Neuheiten:

„Empire Blue", tiefblaue lange Rispen 1 Stück DM 2.—
„Royal Red", purpurrot DM 1.75
„White Bouquet", reinweiß DM 1.50

Veredelter Flieder

Fliedersorten:

Andenken an Ludwig Späth, d'rot
Charles Joly, dunkel-purpurrot gef.
Michel Buchner, lila-rosa, gefüllt
Madame Lemoine, weiß gefüllt
Madame Flor. Stepmann, weiß, gr'bl.
Königin Luise, weiß sehr gr. Dolde

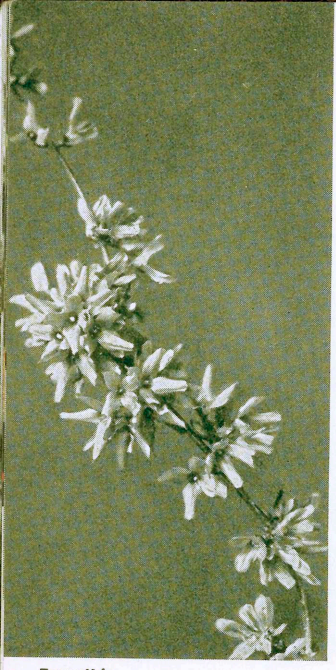
Preise: 1 Busch . . . . . DM 4.— bis 6.— je nach Stärke
1 Halbstamm . . . . . DM 6.—

Syringa persica, violett ungefüllt, reichblüh., sehr dekorativ 1 St. DM 3.—

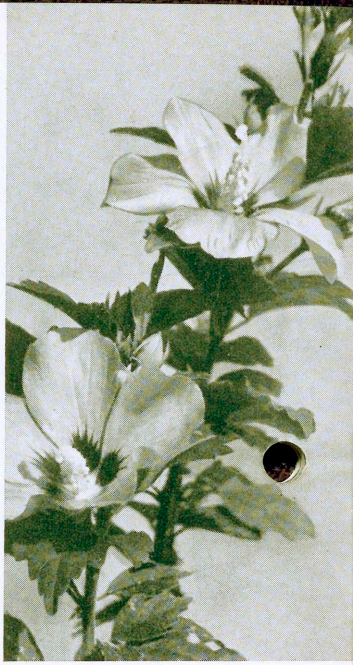
Ziersträucher

Ich habe mein großes Ziersträuchersortiment durch wertvolle Neuheiten erweitert, die ich meinen Kunden bestens empfehlen kann.
Besonders wertvolle und immergrüne Pflanzen, die Schwierigkeiten beim Anwachsen machen, habe ich vorkultiviert und in Drahtkörbchen eingepflanzt, so daß sie auch unter ungünstigen Bedingungen gut weiterwachsen.

Sorten:	Preis DM
Acer campestre, Feldahorn	1.50
Acer ginnala, geschlitztblättriger Ahorn, prächtige Herbstfarben	1.80
Berberis atropurpurea, rotblättrig, Berberitze oder Sauerdorn	1.—
Berberis „Fireflame", Neuheit mit leuchtend roten Beeren	1.50
Berberis verruculosa, immergr. Zwergberberitze, mit Ballen	3.50 bis 6.—
Buddleia, Sommerflieder, siehe Seite 22	
* **Cercis siliquastrum,** Judasbaum, rosablühend, mit Ballen	2.50
Cornus in verschiedenen Sorten, Kornelkirsche	1.— bis 1.50
Cornus florida rubra, aparter Frühlingsblüher, mit Ballen	4.—
Corylus avellana atropurpurea, Bluthasel mit rotem Laub	3.—
Cotinus coggygria rubrifolia, rotblättriger Perückenstrauch, dekorativ	4.— bis 8.—
* **Cotoneaster horizontalis,** Zwergmispel, mit roten Beeren	1.80 bis 3.—
* **Cotoneaster humifusa,** kriechend, wintergrün, roter Beerenschmuck bis Weihnachten, mit Erdballen lieferbar	2.—
Cotoneaster conspicua decora, hervorragende Neuheit mit leuchtend orangeroten Beeren	3.— bis 5.—
* **Cotoneaster salicifolia floccosa,** im Herbst üppige Dolden roter Beeren, sehr dekorativ, auch für Schnitt	4.— bis 8.—
* **Cydonia japonica Maulei,** japanische Quitte, leuchtend orangefarben	1.—
* **Cydonia lagenaria,** feuerrot blühend, goldgelbe Frucht	1.—
Cytisus Dorothy Walpole, Edelginster, große, karminrote Blüte	3.—



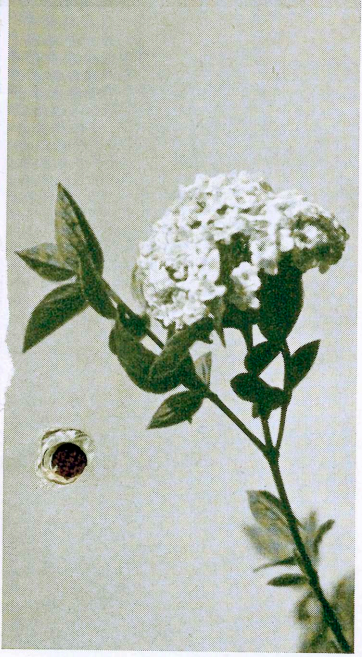
Forsythia



Hibiscus syriacus, bunter Eibisch

Preis DM

Cytisus praecox, Elfenbeinginster mit Ballen 2.50
Deutzia als Solitärpflanze, mit Ballen . . . . . 2.—
* **Forsythia intermedia, spectabilis und viridissima,** gelbblühend . . 1.50
Hamamelis, Zaubernuß, goldgelbe Blüte mitten im Winter . 8.— bis 12.—
Hibiscus, Eibisch, große, malvenähnl. Blüte im Hochsommer 2.— bis 4.—
„Rubin", rot, **coelestis,** blau; **„Woodbridge",** rot, sehr großblumig,
„Jeanne d'arc", weiß gefüllt; **roseus plenus,** rosa gefüllt
* **Jasminum nudiflorum,** blüht gelb bereits im Jan./Febr., mit Ballen, gut geeignet als Wandbekleidung und an Gartenzäunen . 2.— bis 4.—
Kerria japonica, Ranunkelstrauch, gelbe Röschen im Frühjahr . . 1.50
* **Kolkwitzia amabilis,** Jungmädchenstrauch, üppig rosablühend im Frühsommer . . . . . 1.50 bis 2.—
Laburnum vulgare, Goldregen 1.50
* **Lonicera nitida,** wintergrüne, zierliche, kleinblättrige Pflanze, geeignet zu niederen Hecken u. als Unterpflanzung, mit Ballen 1.50 bis 2.—
* **Lonicera yunnanensis,** zierl. Blattwerk, immergr., mit Ballen 1.50 bis 2.—
Mahonia aquifolium, Mahonie, mit Erdballen . . . . . 2.—
* **Malus riversii,** rosa gefüllter Zierapfel, gut zum Schnitt . . 2.50 bis 4.—
Malus floribunda, Zierapfel, Blüte rosa, Knospe rot . . . 2.50 bis 4.—
Nereum, Oleander, blüht den ganzen Sommer über weiß oder rosa, dekorative Kübelpflanze, muß frostfrei überwintert werden 3.— bis 5.—
Philadelphus grandiflorus und **coronarius** 1.50
Philadelphus „Snowflake", eine gefülltblühende Neuheit, deren Blüten wie Schneeflocken wirken . . . . . 2.—
Philadelphus Virginal, falscher Jasmin, weiß, großblütig, gefüllt . . 1.50
Potentilla fruticosa, Fingerstrauch, gelbblühend . . . . . 1.—
* **Prunus cerasifera Moseri,** hellrosa, halbgefüllt, ähnlich Mandelröschen, mit rotem Laub . . . . . 3.—
Prunus laurocerasus Herbergi, winterharter Kirschlorbeer . 3.— bis 6.—
* **Prunus pissardii nigra,** Blutpflaume, dunkelrote Belaubung u. Frucht 2.50
* **Prunus triloba plena,** Mandelröschen, rosablühend . . . . . 2.—
Prunus serrulata hisakura, japanische Zierkirsche, rosa blühend . . 3.—
Pyracantha cocc. kasan, Feuerbusch, orangeroter Beerenschmuck, bis Weihnachten haltend, mit Erdballen . . . . . 2.50 bis 4.—
Rhus typhina laciniata, Essigbaum, bizarre Form, leuchtende Herbstfärbung . . . . . 5.— bis 8.—



Viburnum burkwoodii, wintergrüner duftender Schneeball (läusefrei)

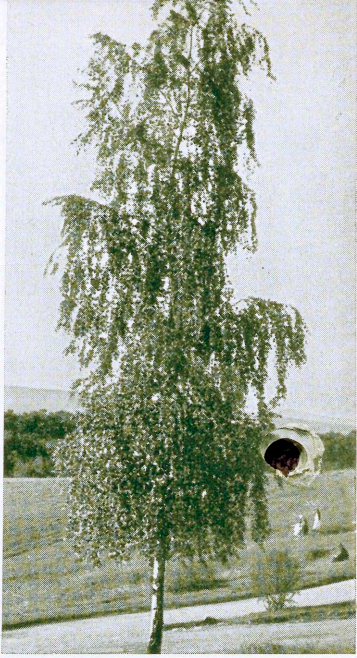
Kolkwitzia amabilis Jungmädchenstrauch

Ribes sanguineum und andere Zierjohannisbeeren in Sorten . . . 1.20
Rosa rugosa Regeliana, Hagebuttenrose . . . . . 1.50 bis 2.—
Salix, rotblühend, und andere Kätzchenweiden in Sorten . . . . 1.—
Salix Smithiana, rosablühende Kätzchenweide, starkwüchsig . . . 1.—
Spiraea bumalda Anthony Waterer, rote Blüten im Sommer, besonders geeignet zu Einfassungen . . . . . 1.—
* **Spiraea vanhouttei,** üppig weißblühend, für Hecken und als Decksträucher bestens geeignet . . . . . 1.—
Symphoricarpus chenaultii, rote Beeren 1.20
Symphoricarpus racemosus, Schneebeere, weiße Beeren im Herbst . 1.—
* **Syringa vulgaris,** unveredelter Flieder . . . . . 1.— bis 2.50
* **Tamarix germanica,** Tamariskenstrauch, rot, frühblühend . . . . 1.—
* **Teucrium chamaedrys,** Gamander, für niedrige Hecken . . . . . —.50
* **Viburnum burkwoodii,** starkduftender, wintergrüner Schneeball, Blüte im Mai, mit Erdballen . . . . . 2.50 bis 4.—
Viburnum carlesii, niedriger, frühblühender Schneeball, stark duftend, mit Erdballen . . . . . 5.—
Viburnum fragrans, weißblühend, an warmen Januartagen auffallend starker Duft, winterhart . . . . . 1.50 bis 3.—
* **Viburnum opulus sterile,** gefüllter Schneeball, blüht im Mai 1.50 bis 2.—
Viburnum rhytidophyllum, großbl., wintergr., mit Erdballen 5.— bis 10.—
Weigelia amabilis und **rosea,** Weigelie, rosa 1.20
Weigelia Alwine Römer, hellrot, besonders lange Blütendauer . . 1.50
Weigelia „Bristol Fairy", großblumige dunkelrote Neuheit . . . . 2.—
Weigelia „Eva Rathke", altbewährte dunkelrote Sorte für den kleinen Garten . . . . . 2.—
Weigelia hybr. Féerie, Neuheit, leuchtend rosa, üppig blühend . . 2.—

Um die Wahl zu erleichtern, haben wir aus vorstehenden Sorten zwei sehr preiswerte Sortimente für Sie zusammengestellt, und zwar:
„Das bunte Sortiment" mit 10 schönen Sträuchern nach meiner Wahl, in einfach. Sorten, die überall gut weiterwachsen Preis DM 10.—
Das Sortiment „Villenmischung" mit 10 bes. aparten und edlen Ziersträuchern n. mein. Wahl, f. d. gepflegten Vorgarten Preis DM 15.—

Mit * bezeichnete Sorten sind besonders wertvoll und in reicher Auswahl vorhanden.

Zierapfelblüte



Reizvolle Birke

Zieräpfel in verschiedenen Tönungen vom zarten Rosa bis zum Dunkelrot beleben im Mai und Juni den Ziergarten. Die gefüllten Sorten eignen sich außerdem sehr gut zum Schnitt. Mit den einfachblühenden Sorten lassen sich im Garten herrliche Farbeffekte erzielen.

1 Halbstamm DM 4.—. Preis für Büsche siehe Seite 24.

Zier- und Straßenbäume

Acer platanoides, Spitzahorn . . . . . 1 Hochstamm DM 5.—

Acer platanoides globosum, Kugelahorn . . . 1 Hochstamm DM 8.—

Acer pseudoplatanus, Bergahorn . . . . . 1 Hochstamm DM 5.—

Betula alba, Weißbirke . . . . . 1 Hochstamm DM 4.— bis 6.—
1 Heister DM 3.— bis 4.—

Betula pendula Youngi, Trauerbirke . . . . 1 Stück DM 8.— bis 12.—

Crataegus monogyna kermesina plena, Rotdorn . 1 Halbstamm DM 4.—
1 Hochstamm DM 5.— bis

Fagus silv. atropurp., Blutbuche, veredelt, dunkelrotes Laub, mit Erdballen . . . . 1Stück DM 15.— bis 25.—

Platanus acerifolia, Platane . . . . 1 Hochstamm DM 6.— bis 8.—

Populus Bachelieri, außerordentlich raschwachsende Pappel 1 Hochstamm, 8–12 cm Stammumfang DM 3.50
1 Heister, von unten an garniert DM 2.50

Prunus serrulata shidare sakura, japanische Hängekirsche, rosagefülltblühend 1 Hochstamm DM 5.— bis 6.—; 1 Halbstamm DM 4.50

Prunus triloba plena, Mandelröschen, rosablüh. 1 Halbstamm DM 3.50

Robinia hispida, rosa gefüllte Blüten, besonders wertvolle, im Sommer blühende Akazie . . . . . 1 Stück DM 5.—

Robinia inermis und **Bessoniana,** Kugelakazie 1 Hochst. DM 6.— bis 8.—

Salix vitellina pendula nova, gelbholzige Trauerweide . . . . . 1 Stück DM 6.— bis 8.—

Tilia, Linden in versch. Sorten, starke Heister 1 Stück DM 6.— bis 10.—

Vogelbeerhochstamm . . . . . 1 Stück DM 5.— bis 10.—

Über sonstige Zier- und Straßenbäume erbitte ich Ihre Anfrage.

Hainbuche

Immergrüner Liguster

Hecken- und Einfassungspflanzen

Durch **Hecken** lassen sich im Garten schöne Ruhe- und Spielplätze erzielen, die, abgeschlossen gegen Sicht von Nachbargrundstücken oder von der Straße her, den Garten zur erweiterten Wohnung machen. Die meistverwendeten Pflanzenarten sind Hainbuchen, Haselnuß, Tannen, Thuja für hohe Hecken; Liguster, Ziersträucher, Flieder, Weißdorn, Taxus für mittelhohe Hecken; Bux, Blütensträucher, Mahonien für niedrige Hecken, Vorpflanzung oder Einfassungszwecke.

		10 Stück DM	100 Stück DM
Hainbuchen, Carpinus betulus, mehrmals verpflanzte Büsche	60— 80 cm hoch	9.—	80.—
	80—100 cm hoch	13.—	120.—
	100—125 cm hoch	16.50	150.—
	125—150 cm hoch	22.—	200.—
	150—175 cm hoch	30.—	270.—
	175—200 cm hoch	35.—	320.—
Hainbuchen, Solitärpflanzen mit Erdballen	200—250 cm hoch	50.—	
Ligustrum vulgare, Rainweide, starke, verpflanzte Büsche	60— 80 cm hoch	4.50	40.—
	80—100 cm hoch	5.50	50.—
	100—125 cm hoch	6.—	55.—
Ligustrum atrovirens, Rainweide, immergrüne Art, starke, verpflanzte Büsche, 10–20 Triebe	60— 80 cm hoch	5.50	50.—
	80—100 cm hoch	6.50	60.—
	100—125 cm hoch	7.50	65.—

Für niedere Hecken besonders geeignet:
Lonicera nitida (s. S. 24), **Teucrium chamaedrys** (s. S. 25), **Berberitzen, Cornus mas** (Kornelkirsche), **Ribes alpinum, Spiraea van Houttei, Syringa vulgaris, Crateagus** oder **Weißdorn;** ferner **Taxus** und **Thuja** (s. Koniferen)
Einfassungsbux für Beet- und Grabeinfassung
10 Stück DM 4.—, 100 Stück DM 36.—

Rhododendron Für halbschattige Lagen ist eine der vornehmsten und dekorativsten Pflanzen der Rhododendron. Alle Moorbeetpflanzen, wie Azaleen und Rhododendron, verlangen einen humusreichen Boden, der am besten durch einen Zusatz von Torfmull erreicht wird; sie lohnen häufiges Bewässern durch saftig-grüne Blätter und reiches Blühen. Die abgeblühten Blumen müssen entfernt werden, damit sich neue Knospen bilden können.
Preise Rhododendron per Stück DM 6.— bis 12.—
Azalea japonica, winterharte Azaleen in prächt. Farben: St. DM 5.– bis 6.–
Magnolia Soulangeana, Magnolie, entfaltet in geschützter Lage eine wunderbare Blütenpracht im zeitigen Frühjahr . . Stück DM 12.— bis 20.—

Chamaecyparis obtusa nana gracilis, Zwergzypresse

Thuja occidentalis

Thuja occidentalis, Lebensbaum, hervorragend für immergrüne Hecken. Wir haben davon auch schöne Bestände großer Solitärpflanzen bis zu 2 m Höhe, die auf lehmigem Boden gezogen werden und gut Ballen halten.

cm:	60–80	80–100	100–125	125–150	150–175	175–200
1 Stück DM	2.50	3.—	4.—	5.—	7.—	9.—
10 Stück DM	20.—	27.—	35.—	45.—	60.—	80.—
100 Stück DM	180.—	250.—	300.—	400.—	500.—	700.—

Taxus baccata, hochwachsend als vornehmste Heckenpflanze.

cm:	60–80	80–100	100–125	125–150
1 Stück	DM 6.50	8.50	12.50	16.50
10 Stück	DM 55.—	70.—	110.—	145.—

Breitwachsender Taxus als zierende Einzelpflanze in Baum- und Gehölzgruppen je nach Breite . . . . . 1 Stück DM 8.— bis 16.50

Ausschnitt aus meinem Koniferenquartier:
Juniperus hibernica, Säulenwacholder (hinten) – **Pinus montana,** Zwergkiefer (links) – **Picea pung. glauca Kosteri,** Blaufichte (rechts)

Koniferen (Immergrüne) bilden im Zier- und Vorgarten den rechten Gegensatz zu blühenden Rosen, Sträuchern und Stauden. Auch für Friedhofpflanzung sind sie deshalb besonders geeignet. Koniferen werden stets mit Erdballen geliefert und mit der Rupfenhülle eingepflanzt. Diese wird nur oben aufgeschnitten und verfault dann in der Erde. Nach dem Pflanzen tüchtig einschwämmen! Das Pflanzloch soll etwa den doppelten Durchmesser des Erdballens haben.

Cedrus atlantica glauca, blaue Zeder . . . . . 1 St. DM 15.— bis 28.—
Chamaecyparis Alumi, blaue Zypresse . . . . 1 St. DM 4.50 bis 7.—
Juniperus hibernica, Säulenwacholder 60– 80 cm 1 St. DM 4.— bis 6.—
80–100 cm 1 St. DM 7.— bis 9.—

Juniperus Pfitzeriana und **squamata Meyeri**
breitwachsender Wacholder . . . . . 1 St. DM 4.— bis 6.—
Picea excelsa, Rottanne . . . . . 1 St. DM 3.— bis 6.—
Picea pungens glauca Kosteri 50— 60 cm hoch, 1 Stück DM 22.—
echte veredelte Blaufichte 60— 70 cm hoch, 1 Stück DM 25.—
80— 90 cm hoch, 1 Stück DM 30.—
100—125 cm hoch, 1 Stück DM 45.—
Pinus montana, Zwergkiefer oder Latsche
je nach Höhe und Breite . . . . . DM 4.— bis 6.—
Taxus baccata, dunkelgrüne Eibe (siehe Seite 28)
Taxus baccata fastigiata, Höhe in cm 60—70 70—80 80—90
Säulentaxus . . . . . 1 Stück DM 7.— 9.— 11.—
Thuja occidentalis, Lebensbaum (siehe Seite 28)
Zwergkoniferen für Steingärten und Grabbepflanzung wie:

Chamaecyparis obtusa nana gracilis	**Pinus montana mughus**
Chamaecyparis forsteckiensis	**Picea nidiformis**
Juniperus procumbens und	**Taxus repandens**
tamariscifolia	**Thuja recurva nana**

und andere Arten. Preis per Stück DM 5.— bis 8.—

Ein Sortiment von 5 verschiedenen Zwergkoniferen meiner Wahl DM 22.–

Buxpyramiden und -Büsche	Höhe in cm	40—50	50—60	60—70	70—80
	1 Stück DM	4.—	5.50	7.—	9.—
Buxkugeln	Durchm. cm	20—30	30—40	40—50	
	1 Stück DM	3.50	6.—	10.—	

Einfassungsbux für Beet- und Grabeinfassung
10 Stück DM 4.—, 100 Stück DM 36.—

Edelweißmargerite

Chrysanthemum leucanthemum „Wirral Supreme", Edelweißmargerite, eine hervorragende Neuheit u. ausgezeichnete Schnittsorte 1 St. DM 1.50

Blütenstauden

Die beste Pflanzzeit für alle Stauden ist der Herbst und das Frühjahr von März bis Anfang Mai. Der Boden muß gut vorbereitet sein, tief umgegraben und mit verrottetem Dünger, Kompost und Torfmull vermischt werden, um so den Pflanzen für etliche Jahre Vorratsnahrung zu geben. Im Winter empfiehlt sich ein Abdecken mit Laub oder Tannenreis.

Schmuck- und Blütenstauden, mittelhohe und hohe Sorten u. Arten:	DM
Achillea, Schafgarbe, gelbe Dolden	0.60
Althea rosea, Malve, gefüllt blühend	0.60
* **Aquilegia „Crimson Star",** Neuheit von Akelei, mit leuchtend rotem Kelch und Sporn, Schlund und Staubgefäße gelb	0.50
Aster novibelgii, Herbstaster, blau	0.80
Astilbe Arendsi in rot und rosa, Prachtspiere, siehe Seite 32	
* **Coreopsis,** Mädchenauge, leuchtend gelb	0.80
Chrysanthemum koreanum, Winteraster, bronzefarbig, orange, gelb und rosa	0.80
Chrysanthemum koreanum „Raubritter", Neuheit, orange	—
Chrysanthemum leucanthemum, großblumige weiße Margerite	0.80
* **Delphinium cultorum,** Rittersporn in Prachtmischung	0.80
Digitalis, Fingerhut	0.50
Doronicum caucasicum, Gemswurz, gelb, sehr früh blühend	0.60
Gypsophila, Schleierkraut	0.80
Helenium „Waltraud", Neuheit, altgold, gelbgeflammt	1.—
Helenium „The Bishop", butterblumengelb	0.60
* **Hemerocallis,** gelbe und orangerote Taglilie	0.80
* **Iris,** Schwertlilie, lavendelblau	0.70
Iris „Southland", reines gelb	0.80
Kniphofia, Raketenblume, bizarrer Sommerblüher, gelb und feuerrot	0.80
Lychnis viscaria, Pechnelke, purpurrot	0.80
Paeonia sinensis, Pfingstrose, weiß und rosa	1.50
* **Phlox dec.** (siehe Seite 31)	
Pyrethrum roseum, rote und rosa Margerite	0.80
Rudbeckia sulivanti, Sonnenhut	0.80
* **Trollius „Prichards Giant",** ausgezeichnete Schnittsorte	0.80
* **Veronica teucrium,** Ehrenpreis, lichtblau	0.60

und andere. – Mit * bezeichnete Sorten sind besonders wertvoll und in reicher Auswahl vorhanden.

Phlox decussata, Flammenblume

Sorten:	Preis DM
Aïda, dunkelkarmesin mit dunklem Auge	0.80
Brigadier, Neuheit, orangerot mit rotem Auge	0.80
Frau Antonie Buchner, reinweiß	0.60
Feuerberg, leuchtendrot, Neuheit	0.80
Mies Copyn, Neuheit, reinrosa mit karminrotem Auge	0.80
Kesselring, violett	0.80
Württembergia, kräftig lachsrosa	0.60

Lilium regale, Königslilie, großblumig weiß mit rosafarbigem Hauch 1.20

Astilbe, Staudenspiraea

Aquilegia „Crimson Star"

	Preis DM
Astilbe simplicifolia atroroseus, rosa	0.80
„Erica", rosa, offene Rispen, Neuheit	1.—
„Red Sentinel", Neuheit, leuchtendrot	1.80
„Gladstone", reinweiß	1.—

Um Ihnen die Auswahl aus den vielen Arten und Sorten zu erleichtern, habe ich eine Anzahl Staudensortimente zusammengestellt, so daß Sie je nach Größe des Gartenstückes und des Geldbeutels nur zu wählen brauchen.

Sortiment A: **Ausgewählte Schnittstauden** in bewährten Sorten nach unserer Wahl:

	Preis DM
10 Stück in 5 Sorten	7.—
25 Stück in ca. 8 Sorten	16.—
100 Stück in ca. 20 Sorten	60.—

Sortiment B: **Ausgewählte Schnittstauden** in erlesenen und neuen ten nach unserer Wahl:

	Preis DM
10 Stück in 5 Sorten	8.—
25 Stück in ca. 8 Sorten	18.—
100 Stück in ca. 20 Sorten	70.—

Sortiment C: **Ausgewählte Steingartenstauden** nach unserer Wahl:

	Preis DM
10 Stück in 5 Sorten	5.50
25 Stück in ca. 8 Sorten	12.—
100 Stück in ca. 10 Sorten	40.—

Sortimente, abgestimmt nach Jahreszeiten:

	Preis DM
25 niedere Frühlingsblüher in ca. 8 Sorten nach unserer Wahl	12.—
25 Sommer- u. Schnittstauden in ca. 8 Sorten nach unserer Wahl	16.—
25 Herbststauden in ca. 8 Sorten nach unserer Wahl	16.—

Steingartenstauden am Treppenaufgang

Niedere Stauden für Steingärten:

Die moderne Haus- und Gartenplanung sucht heute Heim und Garten in möglichst nahe Beziehung zueinander zu bringen. Dadurch gewinnt der Steingarten als harmonisches Bindeglied zwischen beiden eine neue Bedeutung. Jedem ist es schon angenehm aufgefallen, wie eine kahle Hausfront oder ein nüchterner Eingang verwandelt sind, sobald die bunten Polster der Steingartenstauden sich davor ausbreiten und von Jahr zu Jahr sich üppiger entfalten.

Sorten:	Preis DM
Alyssum saxatile fl. pl., Steinkraut, gelb gefüllt blühend	0.80
* **Anemone pulsatilla,** lila Küchenschelle, besonders wertvolle Auslese	0.60
Arabis albida fl. pl., weißblühende Gänsekresse	0.50
Armeria, rosa Grasnelke	0.50
* **Aster dumosus,** niedrige, reichblühende Herbstaster	0.60
Aubrieta, Blaukissen, in verschiedenen Sorten	0.80
Campanula pusilla, aparte hellblaue Glöckchen	0.60
* **Dianthus Grenadin,** Landnelkenauslese	0.60
* **Dianthus plumarius,** Federnelke, in prächtigen Farben	0.60
Frühjahrsphlox, Flammenblume in rosa und lila	0.60
Gentiana acaulis, großblumiger Enzian	1.—
Geum borisii, Nelkenwurz, scharlachrot	0.80
* **Helianthemum,** Sonnenröschen in rot, gelb und rosa	0.60
* **Iberis sempervirens,** weiße Schleifenblume	0.60
Lavandula vera, echter duftender Lavendel, blau	0.80
Leontopodium alpinum, Edelweiß	0.60
Muscaria, blaue Traubenhyazinthe	0.50
Primula japonica, dunkelrote Etagenprimel	0.80
* **Primula veris,** erste Frühjahrsprimel, in Farben gemischt	0.50
Sagina subulata, Sternmoos, zum Auspflanzen in Mauerfugen, zwischen Plattenwegen und auf Gräbern	0.30
Sempervivum, Haus- oder Dachwurz	0.40
* **Trollius hybr.,** Trollblume, gefüllt	0.80
* **Veronica rupestris,** niederer Ehrenpreis	0.60

und andere. – Mit * bezeichnete Sorten sind besonders wertvoll und in reicher Auswahl vorhanden.

Edelrosen

Rot:	1 Busch DM
Charles Mallerin, schwarzrot	1.50
Crimson Glory, dunkelrot	1.—
Ena Harkness, Neuheit, feurigrot	1.10
Hens Verschuren, blutrot	1.30
Liebesglut, leucht. hellrot	1.10
Poinsettia, scharlachrot	1.10
New Yorker, Neuheit, d'rot	1.10
Texas Centennial, hellrot	1.—
Orange und lachs getönt:	
Comtesse Vandal, lachsfarb.	1.—
Präs. Herb. Hoover, orange	1.—
Souvenir de Jac Verschuren, orange	1.30

Rosa getönt:	1 Busch DM
Dame Ed. Helen, reinrosa	1.10
Gretel Greul, lachsrosa	1.30
Symphonie, Neuheit, kräftigrosa	1.10
Gelb getönt:	
Eclipse, reingelb	1.10
Geheimrat Duisberg, goldgelb	1.10
Gloria Dei, gelb mit rosa	1.—
Johanna Hill, aprikosengelb	1.—
Marcelle Gret, dunkelgelb	1.10
Spek's Yellow, goldgelb	1.10
Mrs. Roosevelt	1.—
Weiß:	
Virgo, Neuheit, reinweiß	1.65

Die meisten der obigen Edelrosen sind auch als **Stammrosen** lieferbar, wodurch die einzelnen Sorten noch schöner zur Wirkung kommen.

Preis per Stück DM 4.—, 10 Stück DM 36.—

Besonders günstig! Unsere Rosensortimente:

„Edelmischung", 10 verschiedene bewährte Edelrosen meiner Wahl in schönsten Farben, DM 9.—.

„Elitemischung", 10 verschiedene Edelrosen in vorwiegend neuen, besonders aparten Sorten meiner Wahl, DM 11.—.

Polyantharosen blühen fast ununterbrochen vom Frühsommer bis zum Spätherbst in reichen Büscheln und bilden so die schönste und dankbarste Zierde für Rabatten, Vorgärten und zur Grabbepflanzung. Die beste Wirkung erzielt man durch Pflanzung von Gruppen in einheitlichem Farbton. Die neueren Sorten sind wegen ihrer guten Haltbarkeit auch für Schnitt- und Dekorationszwecke gut geeignet.

Sorten:	1 Busch DM
Else Poulsen, silbrigrosa	1.10
Astrid Späth, rosa gefüllt	1.10
Fashion, lachsrosa	1.30
Fanal, leuchtendrot	1.10
Rosenmärchen, lachsrosa gef.	1.10
Donald Prior, rot	1.10
Alain, feuerrot	1.30
Chatter, schwarzrot	1.30
Grootendorst, dunkelrot	1.30
Orange Triumph, orange gef.	1.10
Tantaus Überraschung, schwarzrot	1.65
Märchenland, lachsrosa	1.30

Goldilocks, Neuheit! Goldgelb gefüllt; 1 Stück DM 1.30

Besonders wertvolle Neuheiten von Polyantharosen haben wir auf 60 cm hohen Rosenfußstämmchen veredelt. Diese Form eignet sich sehr gut als Zwischenpflanzung in Polyantharosen-Rabatten.

Alain, feuerrot
Goldilocks, gelb
} per Stück DM 3.—

Parkrosen:

Chinesische Goldrose, Rosa hugonis, gelb DM 1.90
Hagebuttenrose Rosa rugosa Regeliana, großfrüchtig;
1 Stück DM 1.— bis 1.50

Nach dem 1. Februar wird für alle Rosenpflanzen ein Überwinterungszuschlag von 10 % berechnet.

Schlingrosen

ranken in leuchtenden Farben am Zaun, am Torbogen oder an der Laube.

P. Scarlet Climber, rot
Guinee, rot, starkduftend
Record, geraniumrot, üppigblühende Neuheit
Albéric Barbier, gelb
Blaze, schönste immerblühende, dunkelrote Schlingrose
Dorothy Perkins, rosa
New Dawn, zartrosa, immerblühend
Golden Climber, gelb

Preis per Stück DM 1.65; 10 Stück DM 15.—.

Climbing Orange Triumph, hervorragende Neuheit!
Eine kletternde Form der weltbekannten Polyantharose Orange Triumph.
Preis per Stück DM 2.—.

Trauerrosenstämme sind Schlingrosen, auf Stämmchen mit 140–180 cm Höhe veredelt. Sie bilden hängende Kronen und blühen über und über, so daß sie im Rasenstück eines Vorgartens oder auf dem Friedhof besonders reizvoll wirken.

Preis per Stück DM 6.— bis 7.—

Sorten:

Blaze, dunkelrot
Excelsa, dunkelrot
New Dawn, hellrosa
Dorothy Perkins, rosa
Albéric Barbier, gelb

Wie pflanzt man Rosen richtig?

Pflanzweite bei niederen Rosen 30—50 cm. Die Pflanzen müssen etwas tiefer gesetzt werden als sie in der Baumschule gestanden haben. Zum Schutz gegen Frost und trockene Winde werden sie ähnlich wie Kartoffeln angehäufelt. Erst im vorgeschrittenen Frühjahr häufelt man sie an einem trüben Tag ab und schneidet alle Triebe bis auf 3—6 Augen zurück. Verrotteter Mist auf die Oberfläche ist gut als Düngung und Frostschutz. Rosenstämme gleich tief wie Buschrosen pflanzen. Stämme sorgfältig herunterbiegen und Kronen mit Erde bedecken. Im Frühjahr bei trübem Wetter Stämme hochnehmen, an einem Pfahl festbinden und alle Triebe auf 3—5 Augen einkürzen. Bei Frühjahrspflanzung kann man an Stelle des Niederlegens die Kronen mit feuchtem Moos umbinden.

Frfr. v. B., E'hofen/Allgäu schrieb am 20. Oktober 1953:
Von den letztjährigen Rosen ist nicht eine ausgegangen. Sie blühten von Juni bis jetzt in solcher Fülle, daß alle Nachbarn stehen blieben, um die Blütenpracht zu bewundern. Die Rosen sind noch voller Knospen. Solche Blütenpracht trotz des schlechten Sommers habe ich bei einjährigen Rosen noch nie erlebt.

Allgemeines: Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Garantie für das Anwachsen wird nicht übernommen. Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet. Alle Sendungen reisen, wenn nicht anders vereinbart, gegen Nachnahme. Maßgebend für die Lieferung sind die Verkaufs- und Lieferungsbedingungen des Bundes deutscher Baumschulen. Erfüllungsort ist Stuttgart.

Mein Betrieb liegt an der Hauptverkehrsstraße Stuttgart-Ludwigsburg (Bundesstraßen 10 u. 27) und ist außerdem bequem in 15 Min. von Stuttgart-Hauptbahnhof mit Straßenbahnlinien 5 u. 15 (Richtung Zuffenhausen-Stammheim), Haltestelle Borsigstr., erreichbar. Bahnstation Stuttgart-Feuerbach.

BAUMSCHULEN ALDINGER

STUTTGART-FEUERBACH, KRUPPSTRASSE 65

Fernruf Stuttgart 80810 – Postscheckkonto Stuttgart 9618

Inhaber

Wilhelm Aldinger
* 15.10.1855 Burgholzhof, Alldorf
+ 28.11.1928 Feuerbach

Wilhelm Gottfried Aldinger
* 10.3.1892 Feuerbach
+ 1.2.1959 Bad Cannstadt

Herbert Wilhelm Aldinger
* 30.6.1929 Feuerbach
+ 21.11.2019

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsches Baumschulmuseum e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)